

- 1** *IM Anfang* schuf Gott den Himmel und die Erde.
- 2** Die Erde aber war bloß und bar, und Dunkel lag über dem Grund, und Gottes Windhauch wehte über die Wasser.
- 3** Da sprach Gott: «Es werde hell!», und es ward hell.
- 4** Und Gott sah die Helle, daß sie gut war. Da schied Gott zwischen der Helle und dem Dunkel.
- 5** Und Gott nannte die Helle Tag, das Dunkel aber nannte er Nacht. Und es ward Abend und ward Morgen - ein Tag.
- 6** Und Gott sprach: «Es werde eine Decke im Wasser drinnen und sei Scheide zwischen Wasser und Wasser!»
- 7** Da machte Gott die Decke und schied zwischen den Wassern unterhalb der Decke, und den Wassern oberhalb der Decke; und es ward so.
- 8** Und Gott nannte die Decke Himmel. Und es ward Abend und ward Morgen - ein zweiter Tag.
- 9** Und Gott sprach: «Es sammle sich das Wasser unterhalb des Himmels an einen Ort, daß das Trockene sichtbar werde!» Und es ward so.
- 10** Und Gott nannte das Trockene Erde, die Sammlung der Wasser aber nannte er Meere. Und Gott sah, daß es gut war.
- 11** Und Gott sprach: «Es lasse die Erde junges Grün sprießen, Kraut, das Samen sämt, Fruchtbäume, die nach ihrer Art Frucht tragen, worin ihr Same ist, auf der Erde!» Und es ward so.
- 12** Da brachte die Erde junges Grün hervor, Kraut, das Samen sämt nach seiner Art, und Bäume, die Frucht tragen, worin ihr Same ist, nach ihrer Art. Und Gott sah, daß es gut war.
- 13** Und es ward Abend und ward Morgen - ein dritter Tag.
- 14** Und Gott sprach: «Es seien Leuchten an der Himmelsdecke, zu scheiden zwischen Tag und Nacht; und sie sollen sein zu Zeichen und Bestimmungen und zu Tagen und Jahren;
- 15** und sie sollen Leuchten sein an der Himmelsdecke, um zu leuchten über die Erde!» Und es ward so.
- 16** Und Gott machte die beiden großen Leuchten, die größere Leuchte zur Herrschaft des Tags, und die kleinere Leuchte zur Herrschaft der Nacht, und die Sterne.
- 17** Und Gott setzte sie an die Himmelsdecke, daß sie leuchten über die Erde,
- 18** und um zu herrschen über Tag und Nacht und zu scheiden zwischen Helle und Dunkel. Und Gott sah, daß es gut war.
- 19** Und es ward Abend und ward Morgen - ein vierter Tag.
- 20** Und Gott sprach: «Es wimmele das Wasser von Gewimmel lebender Wesen, und Vogelvolk fliege über die Erde hin an der Decke des Himmels!»
- 21** Da schuf Gott die großen Seetiere und alle die lebenden Wesen, die sich wimmelnd regen, davon das Wasser wimmelte, nach ihrer Art, und alles beschwingte Vogelvolk nach seiner Art. Und Gott sah, daß es gut war.
- 22** Da segnete sie Gott und sprach: «Fruchtet und mehrt euch und füllet das Wasser in den Meeren, und das Vogelvolk mehre sich auf Erden!»
- 23** Und es ward Abend und ward Morgen - ein fünfter Tag.
- 24** Und Gott sprach: «Es bringe die Erde lebende Wesen hervor nach ihrer Art, Vieh und Gewürm und Landgetier nach seiner Art!» Und es ward so.
- 25** Da machte Gott das Landgetier nach seiner Art und das Vieh nach seiner Art und alles Gerege des Erdbodens nach seiner Art. Und Gott sah, daß es gut war.
- 26** Und Gott sprach: «Laßt uns Menschen¹ machen in unserm Bild, nach unsrer Gestalt, und sie sollen gewältigen die Fischbrut des Meeres und das Vogelvolk des Himmels, das Vieh und die ganze Erde und alles Gerege, das sich regt auf der Erde!»
- 27** Da schuf Gott den Menschen in seinem Bild, im Bild Gottes schuf er ihn; Mann und Weib schuf er sie.
- 28** Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: «Fruchtet und mehrt euch, und füllet die Erde und zwingt sie nieder und gewältigt die Fischbrut des Meeres und das Vogelvolk des Himmels und alles Getier, das sich regt auf der Erde!»
- 29** Und Gott sprach: «Seht, ich gebe euch alles Kraut, das Samen sämt, das auf der ganzen Erde ist, und alle Bäume, die sämende Baumfrucht tragen; euch sei es zur Nahrung;
- 30** allem Getier des Landes aber und allem Vogelvolk des Himmels und allem, was sich regt auf der Erde, das Lebensodem in sich hat, - alles Grün vom Kraut zur Nahrung.» Und es ward so.
- 31** Und Gott sah alles, was er gemacht hatte, und sieh, es war sehr gut. Und es ward Abend und ward Morgen - der sechste Tag.

¹ Adam